Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg

Friedhofsverwaltung
friedhof@vgog.de
06373/504-203; -231

Antrag auf Zuteilung einer Grabstätte auf dem Friedhof der Ortsgemeinde Dunzweiler

Angaben zu dem/ der Verstorbenen

Name, Vorname:	
Letzte Meldeanschrift: Wenn außerhalb der OG Dunzweiler gemeldet und keinerlei Bezug zur Ortsgemeinde – Auswärtigenzuschlag 50% auf Nutzungsgebühr - privatrechtliche Vereinbarung beifügen Privatrechtliche Vereinbarung beigefügt?	☐ **Ja** ☐ **Nein**
Verstorben am/ in:	

Bestattungstermin: _____ **Uhrzeit:** _____

Bestattungstermine sind im Vorfeld bitte mit der Friedhofsverwaltung abzusprechen!

Bestatter: _____

Leichenhallennutzung/ Kühlung:
☐ **Ja**
☐ **Nein** – Außerhalb/ Ort: _____

Trauerfeier:
☐ **Ja** – Schlüssel vorhanden: ☐ **Ja** ☐ **Nein**
☐ **Nein**

Beantragte Grabstätte (bitte zutreffendes ankreuzen)

☐ Reihengrabstätte
☐ Reihengrabstätte 2. Belegung als Urne — Letzte Beisetzung: _____
(Restnutzungsdauer noch mindestens 15 Jahre)
☐ Rasen-Reihengrabstätte
☐ Rasen-Reihengrabstätte 2. Belegung als Urne — Letzte Beisetzung: _____
(Restnutzungsdauer noch mindestens 15 Jahre)
☐ Wahlgrabstätte in Breite (2) ☐ Sarg ☐ Urne — Letzte Beisetzung: _____
☐ Tiefengrabstätte (1) ☐ Sarg
☐ Tiefengrabstätte (2) ☐ Sarg ☐ Urne — Letzte Beisetzung: _____
☐ Rasentiefengrabstätte (1) ☐ Sarg
☐ Rasentiefengrabstätte (2) ☐ Sarg ☐ Urne — Letzte Beisetzung: _____
☐ Urnenreihengrabstätte
☐ Urnenwahlgrabstätte (1)
☐ Urnenwahlgrabstätte (2) — Letzte Beisetzung: _____
☐ Rasenurnenreihengrabstätte
☐ Rasenurnenwahlgrabstätte (1)
☐ Rasenurnenwahlgrabstätte (2) — Letzte Beisetzung: _____
☐ Baumurnenreihengrabstätte

Nutzungsberechtigter (Zahlungspflichtige/r):

Name, Vorname: _____ Telefonnummer: _____
Meldeanschrift: _____
Verwandtschaftsverhältnis zum/ zur Verstorbenen: _____
Sind weitere gesetzlich vorrangige Verwandte/ Erben vorhanden
☐ **Ja** – Name/ Adresse: _____
☐ **Nein**

WICHTIG – vor Unterschrift bitte lesen:

Mit meiner Unterschrift versichere ich, dass mir bekannt ist, dass ich als Nutzungsberechtige/ r der Grabstätte zu den satzungsmäßigen Kosten für die jeweilige Beisetzung herangezogen werde.
Ansprüche gegenüber anderen Verantwortlichen (§ 13 BestG RLP) sind privatrechtlich durchzusetzen. Meine Verpflichtung betrifft auch die Grabpflege, Herrichtung, Instandsetzung und Einebnung der Grabstätte.
Sollte ich nicht über ausreichende Mittel zur Begleichung der Bestattungskosten verfügen, bin ich verpflichtet mich mit dem Sozialhilfeträger der Kreisverwaltung Kusel in Verbindung zu setzen und vor Erteilung des Bestattungsauftrages an ein Beerdigungsinstitut einen Kostenübernahmeantrag zu stellen.
Das erteilte Nutzungsrecht endet mit meinem Tod, geht jedoch auf meine Erbnehmer über. Mir ist bekannt, dass für die Anlage der Grabstätte die Gestaltungsvorschriften der jeweiligen Friedhofssatzung gelten (Allgemeiner- und Besonderer Friedhofsteil).

Ort, Datum und Unterschrift der/des Grabnutzungsberechtigte/r -Antragsteller/in – Zahlungspflichtige/r